

## Qualität der Lehrerausbildung in Gefahr!

### Petition fordert Ende der Ungleichbehandlung bei Fachleitungen.

Gemeinsam mit dem Netzwerk Fachleiter/innen NRW fordert auch *lehrer nrw* in einer vom Bundesarbeitskreis Lehrerbildung initiierten Online-Petition an den Landtag NRW eine gerechtere Bezahlung der Fachleitungen im Sekundarbereich I. Mehr als 2.000 Unterstützerinnen und Unterstützer haben diese Petition unterschrieben und damit die Dringlichkeit des Anliegens deutlich gemacht. Die Unterschriften wurden heute im Landtag an die schulpolitischen Fraktions-Sprecherinnen Claudia Schlottmann (CDU) und Lena Zingsheim-Zobel (Grüne) sowie Dilek Engin (SPD) und Franziska Müller-Rech (FDP) übergeben.

Die Petition fordert ein Ende der eklatanten Ungleichbehandlung von Fachleitungen im Sekundarbereich I sowie in den Bereichen Grundschule und Förderschule gegenüber den Kolleginnen und Kollegen im Sekundarbereich II, die bei gleicher Arbeit erheblich besser bezahlt werden. „Diese Diskrepanz ist durch nichts zu rechtfertigen. Denn die Tätigkeit der Fachleitungen ist unabhängig von der Schulform identisch. In NRW allerdings werden Fachleitungen in der Sek I sowie im Primar- und Förderschulbereich mit einer schmalen Zulage von 153 Euro abgespeist, während es in der Sek II ein üppig besoldetes Beförderungsamte gibt. Unter dem Strich macht das derzeit einen Gehaltsunterschied von über 1500 Euro – bei gleicher Arbeit“, kritisiert Sven Christoffer, Vorsitzender von *lehrer nrw*.

Fachleitungen übernehmen an der Schnittstelle zwischen universitärer und schulpraktischer Lehrerausbildung eine immens wichtige Aufgabe. „Wegen miserabler Bezahlung und mangelnder Wertschätzung sind allerdings immer weniger Lehrkräfte in der Sek I bereit, diese Arbeit auf sich zu nehmen. Das gefährdet die Qualität der Lehrerausbildung insgesamt. Verschärft wird das Problem noch, weil der Ausbildungsaufwand für die zunehmende Zahl der Seiteneinsteiger, die weniger didaktische und pädagogische Qualifikation mitbringen, erheblich höher ist. Fachleiterinnen und Fachleiter sind vor dem Hintergrund des Lehrkräftemangels wichtiger denn je. Wir fordern daher eine adäquate Bezahlung und die Schaffung eines Beförderungsamtes für Fachleitungen im Sekundarbereich I“, betont Hardi Gruner, Leiter des Referats Fachleitungen bei *lehrer nrw* und Mitglied des Netzwerks Fachleiter/innen NRW.

16.08.2023  
Jochen Smets, Pressesprecher

Bei Rückfragen steht Ihnen der Vorsitzende von *lehrer nrw*, Sven Christoffer, zur Verfügung:  
Tel. 0211/1640971 oder mobil 0163/7393230.